

# Wichtige Kennzahlen 2019

## Rechengrößen in der Sozialversicherung

Gültig ab 1.1.2019	Monatlich	Jährlich
<b>Beitragsbemessungsgrenzen</b> Kranken- und Pflegeversicherung <ul style="list-style-type: none"><li>• Bundesweit</li></ul> Renten- und Arbeitslosenversicherung <ul style="list-style-type: none"><li>• West</li><li>• Ost</li></ul>	4.537,50 €  6.700,00 € 6.150,00 €	54.450,00 €  80.400,00 € 73.800,00 €
<b>JAЕ-Grenze/Versicherungspflichtgrenze</b> Allgemein, Kranken- und Pflegeversicherung, bundesweit	5.062,50 €	60.750,00 €
<b>JAЕ-Grenze/Versicherungspflichtgrenze</b> Für Arbeitnehmer, die am 31.12.2002 in der PKV versichert waren, Kranken- und Pflegeversicherung, bundesweit	4.537,50 €	54.450,00 €
<b>Bezugsgrößen</b> Kranken- und Pflegeversicherung <ul style="list-style-type: none"><li>• Bundesweit</li></ul> Renten- und Arbeitslosenversicherung <ul style="list-style-type: none"><li>• West</li><li>• Ost</li></ul>	3.115,00 €  3.115,00 € 2.870,00 €	37.380,00 €  37.380,00 € 34.440,00 €
<b>Geringverdienergrenze</b> Bis zu der Arbeitgeber den Sozialversicherungsbeitrag für Auszubildende allein tragen	325,00 €	
<b>Entgeltgrenze für geringfügig Beschäftigte</b>	450,00 €	
<b>Mindestbeitragsbemessungsgrundlage</b> In der Rentenversicherung für geringfügig Beschäftigte bei Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit	175,00 €	

Angaben laut Verordnung über die maßgebenden Rechengrößen der Sozialversicherung für 2019. Alle Angaben ohne Gewähr.

# Beitragsätze für versicherungspflichtige Mitglieder

Gültig ab 1.1.2019		
<b>Krankenversicherung</b>		
Allgemein*	16,10 %	<ul style="list-style-type: none"> <li>Für Mitglieder mit mindestens sechs Wochen Anspruch auf Entgeltfortzahlung bei Krankheit und für Beiträge aus Renten sowie Versorgungsbezügen und Betriebsrenten</li> <li>Für Mitglieder ohne Krankengeldanspruch. Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Individualtarif <b>DAKpro Krankengeld</b> auf der Rückseite</li> </ul>
Ermäßigt*	15,50 %	
<b>Pflegeversicherung</b>	3,05 % 3,30 %	Mit Beitragszuschlag für Kinderlose
<b>Rentenversicherung</b>	18,60 %	
<b>Arbeitslosenversicherung</b>	2,50 %	
<b>Insolvenzgeldumlage</b>	0,06 %	

## Berechnung des Sozialversicherungsbeitrags

Grundsätzlich wird zunächst ein Beitragsanteil errechnet, gerundet und dann verdoppelt:

Sozialversicherungspflichtiges Entgelt  
 $\times \frac{1}{2}$  Beitragssatz =  $\frac{1}{2}$  Beitrag (gerundet)  
 $\times 2$  = Gesamtbeitrag

### \*Besonderheit in der Krankenversicherung

Mit dem GKV-Versichertenentlastungsgesetz (GKV-VEG) wird der kassenindividuelle Gesamt-krankenversicherungsbeitragssatz ab 1.1.2019 zu gleichen Teilen von Arbeitgeber und Arbeitnehmer getragen. Der paritätisch finanzierte allgemeine Beitragssatz in Höhe von 14,60 % bleibt erhalten.

### Besonderheit in der Pflegeversicherung

Für kinderlose Arbeitnehmer gilt ein Beitragszuschlag von 0,25 Prozentpunkten.

Beitragsverteilung für Sachsen:  
 Arbeitnehmerbeitragssatzanteil: 2,025 %  
 bzw. 2,275 % (Zuschlag für Kinderlose)  
 Arbeitgeberbeitragssatzanteil: 1,025 %

### Arbeitgeberanteil:

Arbeitsentgelt  $\times \frac{1}{2}$  Beitragssatz (1,525 %)

### Arbeitnehmeranteil:

Arbeitsentgelt  $\times \frac{1}{2}$  Beitragssatz (1,525 %)  
 ggf. zuzüglich Beitragszuschlag (0,25 %)

### Geringfügige Beschäftigung – Minijob

Versicherungsfrei zur Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung ist ein Minijob, wenn der monatliche Verdienst die Höchstgrenze von 450,00 € nicht überschreitet. In der Rentenversicherung besteht grundsätzlich Versicherungspflicht. Für die Entgegennahme der Meldungen, der Pauschal- und Pflichtbeiträge sowie Steuern des Arbeitgebers ist die Minijob-Zentrale zuständig: (Tel. 0355 2902-70799 oder [www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de)).

### Gleitzone – Arbeitsentgelt von 450,01 € bis 850,00 €\*\*

Die vereinfachte Formel für die Ermittlung der beitragspflichtigen Einnahmen lautet – ausgehend von einem RV-Beitragssatz von 18,60 % und einem durchschnittlichen Zusatzbeitragssatz in Höhe von 0,90 %:

$1,273825 \times$  tatsächliches Arbeitsentgelt  
 – 232,75125

Für DV-Anwender: Faktor „F“ = 0,7566

\*\*Ab 1.7.2019 ist geplant, die Gleitzone in einen Übergangsbereich weiterzuentwickeln.